

Öffentliche Bekanntgabe

Vorhaben der Buss Basalt GmbH & Co. KG, Wetteraukreis, Münzenberg

Verlängerung des Rahmenbetriebsplans für den Tagebau
Buss Basalt Gambach

Stand: 10. Dezember 2025

Die Buss Basalt GmbH und Co. KG hat die Verlängerung des Rahmenbetriebsplans (RBP) für den Tagebau Buss Basalt Gambach beantragt. Der fakultative RBP wurde mit Bescheid vom 19.02.1992 zugelassen. Mit Bescheiden vom 22.09.1995, 20.08.2003, 13.05.2005 und 09.11.2017 erfolgten Änderungen des RBP.

Die Geltungsdauer war zuletzt befristet bis zum 31.12.2025.

Der Geltungsbereich des RBP liegt

im Wetteraukreis

in der Gemeinde Münzenberg,

Gemarkung Ober-Hörgern,

Flur 3,

Flurstücke 3 bis 5, 6/1, 15, bis 28, 43 bis 46,

Gemarkung Gambach,

Flur 2,

Flurstücke 379, 380/1, 380/2, 384 bis 386.

Beantragt ist die Verlängerung des RBP um weitere 8 Jahre bis zum 31.12.2033.

Für dieses Änderungsvorhaben war nach § 9 Absatz 2 Nummer 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) eine allgemeine Vorprüfung nach § 7 in Verbindung mit Anlage 3 UVPG durchzuführen, um festzustellen, ob die beantragte Verlängerung erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen hervorrufen kann.

Die Prüfung hat ergeben, dass die Änderung des Vorhabens keiner Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf.

Diese Feststellung ist von folgenden wesentlichen Gründen (vergleiche Kriterien in Anlage 3 UVPG) getragen, sowie folgende Merkmale des Vorhabens und folgende Vorkehrungen sind maßgebend:

- > Die räumlichen Grenzen des RBP und des Tagebaus werden nicht geändert.
- > Die Menge der insgesamt gewonnenen Rohstoffe bleibt unverändert.
- > Die genehmigten Maßnahmen zur Gewinnung und zur Wiedernutzbarmachung werden nicht geändert. Sie finden lediglich mit zeitlicher Verzögerung statt.
- > Durch die Verlängerung entstehen keine zusätzlichen Emissionen oder Abfälle.
- > Nachteilige Umweltauswirkungen auf in den Ziffern 2.3.1 bis 2.3.11 der Anlage 3 zum UVPG genannte Gebiete können ausgeschlossen werden.

Diese Feststellung ist nach § 5 Absatz 3 UVPG nicht selbständig anfechtbar

Regierungspräsidium Darmstadt

Abteilung Umwelt Wiesbaden

Aktenzeichen: 0029-IV-Wi 44-76.d.07-0004#2025-00002

Wiesbaden, 10. Dezember 2025